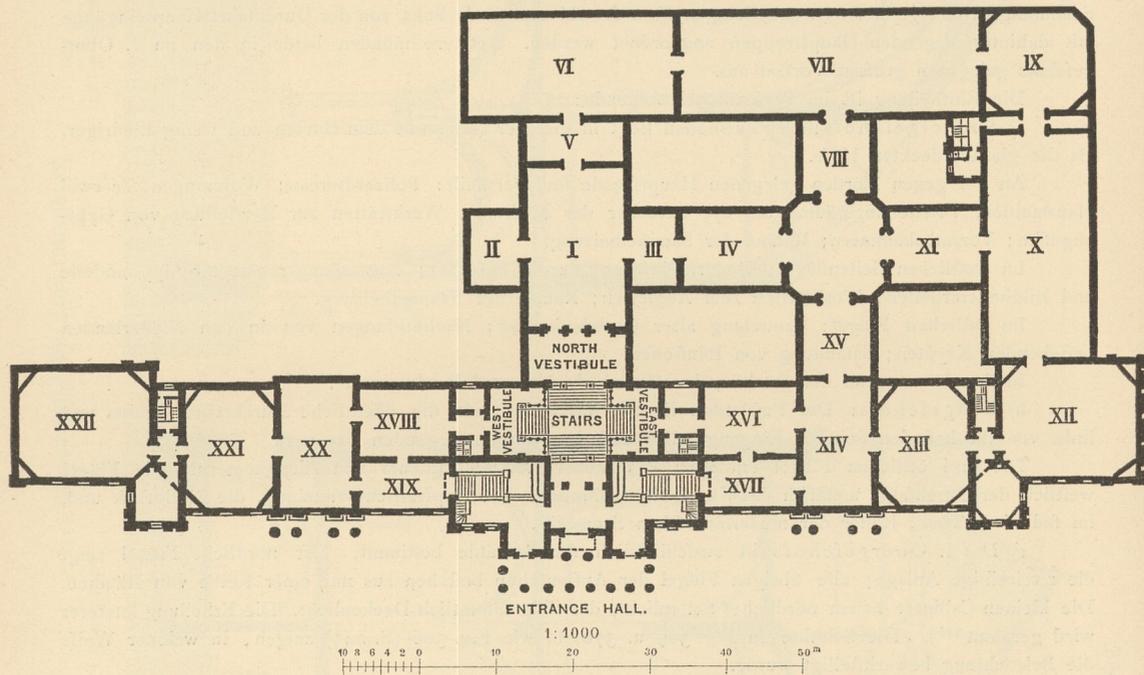


Die Hauptabmessungen des Gebäudes sind: Länge der Vorderfäçade 135 m, Länge der Seitenfäçaden 83 m, Lichthöfe 30×39 m, Durchfahrt 20×70 m, Stockwerkshöhe des Sockelgefchoffes 4,50 m, des Erdgefchoffes 7,00 m, des I. Obergefchoffes 10 bis 13 m, Höhe bis Oberkante Hauptgefims der Zwischenbauten 18 m, der Hauptthürme 35 m und der Thurmspitzen 68 m.

Das Gebäude ruht auf etwa 7000 Pfählen von 14 bis 18 m Länge. Es ist in alt-holländischer Renaissance mit Anklängen an mittelalterliche Bauformen durchgeführt³⁵⁶⁾. Die Wandflächen sind aus Blendsteinmauerwerk, alle architektonisch fein gegliederten Theile, gleich wie der plastische Schmuck aus Sandstein und Kalkstein hergestellt. Im Uebrigen ist das Außere des Gebäudes mit figurenreicher Mosaik aus gemalten und glazierten Ziegeln verziert. Für die Sockel, die äußeren Treppenstufen und Gurtgefims ist blauer, belgischer Kalkstein, sog. *«petit granite»*, für die Stufen der Haupttreppe dagegen bayerischer Granit verwendet. Die Säulen der Säle bestehen aus Nassauer Marmor. Nur in solchen Räumen, über denen, aus Mangel an Höhe, Gewölbe auf Rippen nicht auszuführen waren, sind Decken zwischen eiserne Balken eingewölbt; alle anderen Räume, so fern sie nicht mit Deckenlicht versehen sind, haben eine Ueberdeckung aus Kreuz-, Stern- oder Netzgewölben. Die Dach-Constructionen sind ganz aus Eifen und mit Schiefer-eindeckung nach dem System *Fourzeau* hergestellt. Für alle Fußböden ist Terrazzo-Mosaik oder Cement-estrich in Anwendung gekommen.

Fig. 371.

National-Galerie zu London³⁵⁷⁾.

Arch.: Wilkins, Barry & Taylor.

Nord-Vestibule: Aelteste Italiener, griechische Portraits aus dem II. und III. Jahr.

I u. III. Toscanische Schulen. II. Schule von Siena. IV. Aeltere Italiener.

V. Schulen von Ferrara und Bologna. VI. Umbrische Schule.

VII. Schulen von Venedig und Brescia. VIII. Paduanische und alt-venezianische Schule.

Central-Octogon: Verschiedene Schulen.

IX. Lombardische Schulen. X. Holländische und vlämische Schulen. XI. Alt-vlämische und deutsche Schulen.

XII. *Peel Collection*. XIII. Spätere Italiener. XIV. Französische Schule.

XV. Spanische Schule. XVI–XX. Aeltere und neuere englische Schulen.

XXI. Englische Schule des XIX. Jahr. XXII. *Turner's* Gemälde.*Ost- und West-Vestibule*: Aeltere englische Schulen.³⁵⁶⁾ Eine Ansicht des Gebäudes siehe in: Deutsche Bauz. 1885, S. 141.³⁵⁷⁾ Nach: *The abridged Catalogue of the pictures in the National Gallery*. London 1887 — so wie: *Building news*, Bd. 52, S. 636.